

Ausstellung Der Augenblick. Die Fotografin Annelise Kretschmer

Annelise Kretschmer (1903–1987) hatte ein besonderes Gespür für Menschen. So gelangen ihr die eindringlichen Bildnisse, für die sie bekannt ist. 1929 eröffnete sie ein Fotoatelier und bekannte zunächst mit modischen Porträts. Das LWL-Museum für Kunst und Kultur, das seit Ende 2019 ihren Nachlass mit 2600 Abzüge und ca. 13.000 Negativen verwaltet, widmet dem Lebenswerk der in Dortmund geborenen Fotografin eine umfangreiche Ausstellung.

Der Augenblick umfasst eine flüchtige Zeit im Leben. Zugleich steht er für den perfekten Moment in der Fotografie. Um Annelise Kretschmers ästhetische Konzepte zu verstehen, experimentieren wir mit verschiedenen Techniken. Selfie-Inszenierungen sind dabei Teil der fotografischen Erkundungen. Gestalterische Grenzen vom Spiegelbild zum Zerrbild werden so erfahrbar gemacht.

Wenn nicht anders angegeben, sind die Angebote auch als digitales Format über Zoom buchbar.

Ausstellungsgespräche

In der Ausstellung besprechen wir die Kunst und das Leben von Annelise Kretschmer, die Tochter eines Kaufmanns aus einer jüdischen Familie war. Dabei widmen wir uns insbesondere dem Porträt und reisen damit durch das 20. Jahrhundert. Wir entdecken Menschen jeden Alters, Gesten, Perspektiven und die erzählerischen Details im Hintergrund.

Klasse 1 bis 13

Workshop: Im Gegenlicht – Schattenspiel

In der Schwarz-Weiß-Fotografie ist der Schatten nicht nur der dunkle Bereich im Bild, sondern ein wichtiges Gestaltungselement der Bildkomposition. In der Praxis bringen wir dementsprechend Silhouetten auf Solarpapier. Wir spielen weiter mit dem Hell-Dunkel-Kontrast an der großen Schattenwand, indem wir uns dort auf Umrisse und Gesten konzentrieren.

Klasse 1 bis 4 / Nur im Museum buchbar

Workshop: Bis ins kleinste Detail – Mixed Media

Annelise Kretschmer konzentrierte sich in ihren Arbeiten auf Schwarz-Weiß-Fotografie. Sie erreicht unter anderem dadurch eine einnehmende Klarheit, die wir in ein wildes Farbspiel verwandeln. Wir arbeiten mit ihren Vorbildern und erstellen händisch Farbkopien. Dabei ersetzen wir die Accessoires in den Bildern, um sie neu zu interpretieren.

Klasse 1 bis 6

Workshop: Starschnitt – Zeichnung

Ein Schnappschuss hält ruckzuck das Äußere fest, doch haben wir richtig hingeguckt? Annelise Kretschmer hat sich sensibel in ihre Modelle hineinversetzt. Auch wir schauen bewusst hin. Dafür nutzen wir eine Form der unmittelbaren Kommunikation mit dem Gegenüber, indem wir ein frontales Porträt studieren, zerteilen und es dann zeichnerisch ergänzen.

Klasse 5 bis 13



Annelise Kretschmer, Bildnis Annelise Kretschmer mit Kamera, 1928, Silbergelatineabzug

www.lwl-museum-kunst-kultur.de

6.5.-14.8.2022
der augenblick
die fotografin
schulprogramm annelise
kretschmer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunststiftung
NRW



LWL

Workshop: Im größeren Rahmen – Transferdruck

Als unmittelbar und beinahe zeitlos kann man die Porträts Annelise Kretschmers beschreiben, doch Frisuren und Mode berichten von der Vergangenheit. Wir transferieren und verfremden ihre Bilder mit einer Gel-Druckplatte und binden die Ergebnisse in einen neuen Rahmen ein. Hinweis zum Kleiderschutz trotz Kittel: Wir arbeiten mit Acrylfarbe.

Klasse 5 bis 13 / Nur im Museum buchbar

Workshop: Face-to-Face mit Paula – iPad-Fotos

In der Sammlung ihres Vaters gab es ein Gemälde von Paula Modersohn-Becker, das Annelise Kretschmer zeitlebens sehr schätzte. Wir vergleichen Werke der beiden Frauen und leiten daraus Gestaltungsprinzipien für das Porträt ab. Darauf aufbauend setzen wir uns selbst mit Accessoires in Szene und erörtern unsere Erfahrungen.

Klasse 5 bis 13

Workshop: Fenster zum Selbst - Greenscreen

Auf der Suche nach visuellen Entdeckungen laborieren wir mit verschiedenen Aufnahmewinkeln. Annelise Kretschmers Porträts stellen wir gängigen Selfie-Inszenierungen gegenüber und fragen nach der Instagrammability. Mithilfe eines Greenscreens exportieren wir uns anschließend in eine andere Wirklichkeit – ein Fenster zum Selbst.

Klasse 5 bis 13 / nur im Museum buchbar

Fortbildungen für Lehrer:innen

Perspektivwechsel – "Cameras" als Zeichenhilfsmittel

Zum Thema optische Medien fragen wir uns, was erst durch das Kameraauge sichtbar wird? Welche revolutionären Veränderungen gab es und wie beeinflussten sie die Wahrnehmung und die Kunst? Wo lassen sie sich im Unterricht als Zeichenhilfsmittel einsetzen? Nach einem historischen Überblick kommen Camera Obscura, Camera Lucida und Lochkamera zum Einsatz. Die Materialien für Sie enthalten auch Bauanleitungen.

Termin: Freitag, 13. Mai, 13:30–17:30 Uhr

Referentin: Lioba Knape

Kosten: 60 Euro inkl. Material und Skript

Einblick und Durchblick – Virtual Reality in der künstlerischen Praxis

In der Fortbildung beschäftigen wir uns mit dem Thema digitale Realitäten im Unterricht. Welche VR-Brillen gibt es und wie können wir sie einsetzen? Wie lassen sich Inhalte damit befragen? Nach einer Einführung bauen wir VR-Brillen aus Karton, die wir mit dem Handy und geeigneten Apps nutzen. Die Materialien, die wir für Sie zusammenstellen, enthalten auch die Bauanleitung.

Achtung: Sie brauchen ein Smartphone.

Termin: Freitag, 20. Mai, 13:30–17:30 Uhr

Referentin: Stephanie Szcapanek

Kosten: 60 Euro inkl. Material und Skript



Annelise Kretschmer, Porträt der Opernsängerin Ellice Illiard, 1930, Silbergelatineabzug

Kostenfreier Eintritt für Schulgruppen

Ausstellungsgespräche

60 Minuten / 30 Euro

Sprachen: Englisch, Französisch, Niederländisch, Italienisch (35 Euro)

Alle Workshops

120 Minuten / 60 Euro

Workshop- und Tourpreise gelten für max. 15 Teilnehmende, Änderungen wegen Corona möglich

Informationen zu Corona

Bitte beachten Sie unsere Informationen zu aktuellen Corona-Maßnahmen auf unserer Website.

Unser Besucherbüro hilft ebenfalls gerne weiter.

Alle Fotos: Reproduktion: LWL-MKUK/Hanna Neander, Nachlass Annelise Kretschmer
© Nachlass Annelise Kretschmer, LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster



Annelise Kretschmer, Porträt Michael Kretschmer, 1936, Silbergelatineabzug

schulprogramm

Besucherservice

Silvia Koppenhagen, Holger Lüscher,
Dorothee Press
+49 251 5907-201
besucherbuero@lwl.org
Di-Do 9–16 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Öffnungszeiten Ausstellung

Di-So 10–18 Uhr
am zweiten Freitag im Monat bis 24 Uhr

6.5.-14.8.2022

der augenblick die fotografin

LWL-Museum für Kunst und Kultur
Domplatz 10, 48143 Münster
www.lwl-museum-kunst-kultur.de

annelise kretschmer